

Kleine Anfrage

des Abg. Hans-Peter Hörner AfD

Transparenz bei Rückständen in Fleisch: Pharmakologische, hormonelle und chemische Substanzen in Baden-Württemberg

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche gesetzlichen Regelungen gelten in Baden-Württemberg für den Einsatz von Antibiotika und Hormonen in der Tierhaltung sowie für Grenzwerte von Rückständen in Fleischprodukten?
2. Welche Maßnahmen stehen der Landesregierung zur Verfügung, um Transparenz über Herkunft, Haltungsbedingungen und mögliche Rückstände wie Antibiotika, Chemikalien, Hormone, Pestizide usw. im Fleisch sicherzustellen?
3. Welche Labore sind in Baden-Württemberg mit der Analyse von Rückständen in Lebensmitteln beauftragt?
4. Wie viele Verstöße gegen Rückstands-Vorschriften in Lebensmitteln – insbesondere in Bezug auf Antibiotika, Hormone und Chemikalien in Fleisch – wurden in Baden-Württemberg in den Jahren 2014 bis 2024 festgestellt (bitte um jährliche Auflistung nach Art des Verstoßes und der betroffenen Produktgruppen.)
5. Welche gesundheitlichen Risiken sind der Landesregierung beim wiederholten Konsum von Fleisch mit Rückständen von Antibiotika, Chemikalien oder Hormonen bekannt?
6. Welche Studien oder Daten liegen der Landesregierung zu möglichen Langzeitwirkungen von Antibiotika-, Hormon- und Chemikalienrückständen im Fleisch auf den menschlichen Körper vor (insbesondere bei Kindern und Heranwachsenden)?
7. Welche Untersuchungen zu einem möglichen Zusammenhang zwischen Antibiotikarückständen in Fleisch und der Entwicklung resistenter Keime liegen der Landesregierung vor?
8. Welche Maßnahmen plant die Landesregierung, um den Einsatz von Antibiotika, hormonellen, chemischen und anderen problematischen Stoffen in der Tierhaltung, langfristig zu reduzieren, und wie unterstützt sie dabei die Forschung zu alternativen Methoden zur Förderung der Tiergesundheit ohne/mit verringertem Medikamenteneinsatz?
9. Wie fördert die Landesregierung die Vermarktung von regionalem, rückstandsarmem Fleisch aus kontrollierter Tierhaltung?

3.7.2025

Hörner AfD